

Kompaß-Darstellung im farbigen MFA-Display

Beitrag von „Hans-Murphy“ vom 19. Juni 2007 um 17:49

Hallo Touareg-Freunde,

betrifft die "RNS 2 DVD" Navi-Besitzer:

Stört Euch bei nicht aktiver Zielführung nicht die m.E. um 180 Grad falsche Darstellung der Kompaß-Scheibe im farbigen MFA-Display ? Das blau ist ja ganz schön anzuschauen, und das kleine rote Dreieck sitzt an der richtigen Stelle auf dem Kompaß-Kreis. Aber das Dreieck gehört doch nach oben - in die Fahrtrichtung - und nicht nach unten - auf mich zu.

Bin in mail-Kontakt mit dem VIP-Kundenservice. Die erste "Erklärung", warum VW Recht hat, habe ich schon, bohre aber weiter nach. Zur Erklärung für VW und Euch habe ich das Bildchen gemalt.

Informiere über den Fortschritt.

Viele Grüße

Hans

PS: Das Thema wurde im einem anderen Thread mal erwähnt, allerdings ohne eine Lösung.

PPS: Im Navi-Display selbst ist's richtig rum: Pfeil nach oben = in Fahrtrichtung.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 19. Juni 2007 um 17:57

Hallo Hans,

da kann ich dir nur zustimmen   . Das stört mich auch vom ersten Tag an.

Grüße von Stephan 

Beitrag von „FrankP“ vom 19. Juni 2007 um 19:37

Hallo Hans,

so nett der Kompass auch anzuschauen ist, die Darstellung hat auch mich beim ersten genaueren Hinsehen stark verwirrt. Was die sich dabei gedacht haben, werden wir wohl nie erfahren. Aber vielleicht ist ja genau das das Problem: die haben sich dabei nichts gedacht!

Viele Grüße,
Frank

Beitrag von „Olaf“ vom 20. Juni 2007 um 08:55

in der Tat irritierend.....

aber das nächste SW-Update kommt bestimmt 😊

Gruß
Olaf

Beitrag von „Touareg TT“ vom 20. Juni 2007 um 10:13

Hallo!

Mit der Kompassdarstellung kann ich leben, wäre aber erfreut über eine Positionsanzeige im MFD mit Straßenbezeichnung bei nicht aktiver Zielführung. Hat dazu jemand eine Idee?

Grüße

T. Höpfner

Beitrag von „Hagen“ vom 20. Juni 2007 um 16:47

Die Kompassdarstellung ist schon richtig. Sie ist angelehnt an die Sichtweise eines "Whiskey" Kompasses der in Flugzeugen verwendet wird.

Ihr dürft euch den Kompass nicht als flachen Pfadfinderkompass vorstellen, sondern so wie ich ihn mal als Anlage beigefügt habe. Die Richtung in die man sich bewegt, ist immer vorn zu einem gerichtet.

Bild 1

ist ein Standardkompass. Wenn man nach Norden fliegt, steht das N vorn und das nicht sichtbare S steht hinten.

Bild 2

ist ein Autokompass, der genauso funktioniert, wie die MFA.

Bild 3

ist ein Kompass, den man z.B. in UL Flugzeugen geleglich findet.

Und alle funktionieren irgendwie gleich. 🤖

Ich hoffe jetzt ist es leichter zu verstehen.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 20. Juni 2007 um 17:31

[Zitat von Hagen](#)

Die Kompassdarstellung ist schon richtig. Sie ist angelehnt an die Sichtweise eines "Whiskey" Kompasses der in Flugzeugen verwendet wird.

Ihr dürft euch den Kompass nicht als flachen Pfadfinderkompass vorstellen, sondern so wie ich ihn mal als Anlage beigefügt habe. Die Richtung in die man sich bewegt, ist immer vorn zu einem gerichtet.

Bild 1

ist ein Standardkompass. Wenn man nach Norden fliegt, steht das N vorn und das nicht sichtbare S steht hinten.

Bild 2

ist ein Autokompass, der genauso funktioniert, wie die MFA.

Bild 3

ist ein Kompass, den man z.B. in UL Flugzeugen geleglich findet.

Und alle funktionieren irgendwie gleich. 🤖

Ich hoffe jetzt ist es leichter zu verstehen.

Alles anzeigen

Hallo Hagen,
Deine Erklärung ist nachvollziehbar und verständlich.

Ob VW das wohl auch einfällt?

Gruß

Beitrag von „Sittingbull“ vom 20. Juni 2007 um 21:54

Hallo Hagen,

wieder was dazu gelernt 🤖🤖🤖

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „MTK Panzer“ vom 21. Juni 2007 um 08:19

[Zitat von Hagen](#)

Die Kompassdarstellung ist schon richtig. Sie ist angelehnt an die Sichtweise eines "Whiskey" Kompasses der in Flugzeugen verwendet wird.

Ihr dürft euch den Kompass nicht als flachen Pfadfinderkompass vorstellen, sondern so wie ich ihn mal als Anlage beigefügt habe. Die Richtung in die man sich bewegt, ist immer vorn zu einem gerichtet.

Bild 1

ist ein Standardkompass. Wenn man nach Norden fliegt, steht das N vorn und das nicht sichtbare S steht hinten.

Bild 2

ist ein Autokompass, der genauso funktioniert, wie die MFA.

Bild 3

ist ein Kompass, den man z.B. in UL Flugzeugen geleglich findet.

Und alle funktionieren irgendwie gleich. 🤖

Ich hoffe jetzt ist es leichter zu verstehen.

Alles anzeigen

Hallo Hagen,

bei einem HSI oder normalen Kreiselkompass ist es wieder andersherum: Norden und Richtungspfeil(Spitze) oben.....und damit sinnvoll.

Beitrag von „Silberfuchs“ vom 21. Juni 2007 um 10:27

[Zitat von Hagen](#)

Die Kompassdarstellung ist schon richtig. Sie ist angelehnt an die Sichtweise eines "Whiskey" Kompasses der in Flugzeugen verwendet wird.

Ihr dürft euch den Kompass nicht als flachen Pfadfinderkompass vorstellen, sondern so wie ich ihn mal als Anlage beigefügt habe. Die Richtung in die man sich bewegt, ist immer vorn zu einem gerichtet.

Bild 1

ist ein Standardkompass. Wenn man nach Norden fliegt, steht das N vorn und das nicht sichtbare S steht hinten.

Bild 2

ist ein Autokompass, der genauso funktioniert, wie die MFA.

Bild 3

ist ein Kompass, den man z.B. in UL Flugzeugen geleglich findet.

Und alle funktionieren irgendwie gleich. 🤖

Ich hoffe jetzt ist es leichter zu verstehen.

Alles anzeigen

Hallo Hagen,

ich glaube von mir behaupten zu können, nicht ganz blöd zu sein 😄 , aber ich war weder Pfadfinder noch habe ich je im Cockpit eine wie auch immer gearteten Flugzeugs gesessen. Mir wäre vielleicht geholfen, wenn Du Deine Grafiken größer nochmal posten könntest, vielleicht schnackelt's dann.....:o

Beitrag von „MTK Panzer“ vom 21. Juni 2007 um 11:22

[Silberfuchs](#)

was Hagen meint ist folgendes: wenn du nicht von oben auf eine Kompassrose schauen kannst, muß die Beschriftung unweigerlich "entgegengesetzt" sein, um die Richtung erkennen zu können. Die gezeigten Kompassse haben nun einmal eine senkrechte Lagerung, die Platzierung ist aber meistens vor dem Piloten in Augenhöhe; diese "umgekehrte" Beschriftung ist also hier dringend notwendig, da mein Bezugspunkt vor dem Kompass liegt.

Andere, gängige, Kompasssysteme werden aber als senkrechte Rose dargestellt; hier ist die Beschriftung wieder "wie gewohnt", d.h. mein Bezugspunkt ist der Mittel(Dreh)-Punkt und die Richtung in die ich mich bewege ist oben abzulesen.

Eine Darstellung, wie sie VW also fabriziert hat, ist also navigatorisch unsinnig, da man eben die gesamte Kompassrose einsehen kann.

Beitrag von „Hagen“ vom 21. Juni 2007 um 13:43

Ich habe noch einmal zwei Bilder dazugelegt. Vielleicht wird es dann leichter.

Der linke Kompass liegt waagerecht und man liest vorn die Richtung ab.

Der rechte Kompass steht senkrecht und man liest oben die Richtung ab.

Beitrag von „Silberfuchs“ vom 21. Juni 2007 um 14:28

Ich denke, ich habs verstanden.

Für mich sieht der Kompaß halt so aus wie der mit dem hübschen Flugzeug drinnen 😄 , und dann finde ich müsste N nach oben. Richtig?

Beitrag von „juma“ vom 21. Juni 2007 um 14:49

Servus,

[Zitat von Silberfuchs](#)

Ich denke, ich habs verstanden.

Für mich sieht der Kompaß halt so aus wie der mit dem hübschen Flugzeug drinnen 😄 , und dann finde ich müsste N nach oben. Richtig?

Richtig. VW liefert hier zwar keine falsche "Daten", stellt aber ungewohnt dar, da man im Prinzip die gesamte Rose sieht und das Dreieck besser dort wäre, in dessen Richtung man fährt.



Beitrag von „Sittingbull“ vom 21. Juni 2007 um 18:36

[Zitat von Hagen](#)

Ich habe noch einmal zwei Bilder dazugelegt. Vielleicht wird es dann leichter.

Der linke Kompass liegt waagrecht und man liest vorn die Richtung ab.

Der rechte Kompass steht senkrecht und man liest oben die Richtung ab.

Hallo zusammen,

aber dann könnte der Kompass im MFA ja durchaus auch die rechte Variante darstellen. Würde mir auf jeden Fall eher zusagen, den schliesslich steht der auch senkrecht (o.k. vielleicht 3D) 😊

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „Silberfuchs“ vom 21. Juni 2007 um 19:06

[OT]Vielleicht funktioniert es, wenn man einen Spiegel davor hält! Davon hat man doch genug im Dicken!!! 😊 [/OT]

Beitrag von „MTK Panzer“ vom 22. Juni 2007 um 08:38

Zitat von Silberfuchs

[OT]Vielleicht funktioniert es, wenn man einen Spiegel davor hält! Davon hat man doch genug im Dicken!!! 😊 [/OT]

...am besten so davor halten, daß man diese Darstellung gar nicht mehr sehen kann..... 😊

Beitrag von „Hans-Murphy“ vom 24. Juni 2007 um 11:49

Hallo Forum-Leser,
hier nun die Antwort vom Kundenservice (ging immerhin schnell):

Zitat

Vielen Dank fuer Ihre Antwort und die beigefuegte Graphik.

Die grundsätzliche Gestaltung der Himmelsrichtungsanzeige im Multifunktionsdisplay Ihres Radionavigationssystems RNS2-DVD ist in der Tat unkonventionell gestaltet. Daher verstehen wir Ihr Anliegen sehr gut. Dennoch ist es uns aus technischen Gründen leider nicht möglich, ein entsprechendes Software-Update anzubieten.

Wir bitten um Ihr Verständnis und bedanken uns nochmals für Ihre konstruktive Kritik. Nur so ist es uns möglich, unsere Fahrzeuge im Sinne unserer Kunden zu optimieren.

Mit freundlichen Grüßen

Mit Ruhm hat sich VW da nicht bekleckert. Klingt mir fast nach Standard-Text, nur das Corpus delicti muß noch individuell eingesetzt werden.

Hagen sei Dank weiß ich aber jetzt, was sich VW da möglicherweise gedacht haben könnte.

Viele Grüße

Hans

Beitrag von „Silberfuchs“ vom 24. Juni 2007 um 14:21

[Zitat von Hans-Murphy](#)

Hagen sei Dank weiß ich aber jetzt, was sich VW da möglicherweise gedacht haben könnte.

Kann ich mir net füheschtellen.  (Ich meine natürlich, dass VW sich was dabei gedacht hat!)